

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
------------	---------------	-------	---------	---------------------	----

Los 00 - Baustelleneinrichtung

Allgemeine Baubeschreibung

Die Leistungen sind ausgeschrieben für die Generalsanierung und Erweiterung der Gottfried-Neukam-Mittelschule in 96317 Kronach.

1. Bauherr und Bauort

Bauherr: Schulverband Kronach III
Herr Schnappauf
Marktplatz 5
96317 Kronach

Bauort: Gottfried-Neukam-Mittelschule
Am Schulzentrum 7
96317 Kronach

2. Bestand

Die Gebäude der Gottfried-Neukam-Mittelschule in Kronach sind Teil des Schulzentrums Kronach.

Die Anlage wurde im Jahr 1975/1976 errichtet. Seit der Errichtung wurden keinerlei maßgebenden Renovierungen oder Sanierungsmaßnahmen durchgeführt, so dass mittlerweile umfangreiche Maßnahmen zur Bauwerkserhaltung notwendig werden. Lediglich, in einer vorgezogenen Maßnahme wurden die WC-Anlagen im EG, 1. und 2. OG saniert und im 1. und 2. OG ein vorgesetzter Putzraum angeordnet. In den WC-Anlagen im EG wurde auch ein barrierefreies WC geschaffen.

Innenausstattung, Wände, Fußböden, Türen sind in schlechtem Zustand und müssen erneuert werden. Die gesamte Haustechnik ist veraltet und bedarf einer Sanierung. Die Dachkonstruktionen und -abdichtungen sind bauzeitlich vorhanden, so dass die statistische Lebenszeit dieser bereits überschritten ist und hier zeitnah Handlungsbedarf besteht. Energetisch entspricht der Gebäudezustand dem Stand der Bautechnik der 70er Jahre. Die Stahlbetondecken und -wände sind nur mit einer Minimaldämmung von 50 mm Fasermatten ausgeführt. Des Weiteren weist das Gebäude diverse brandschutztechnische, bautechnische und funktionale Mängel auf, die im Hinblick auf eine angedachte Generalsanierung näher zu untersuchen sind. Im Gebäude ist kein Aufzug zur Erschließung der Geschosse vorhanden. Der einzige Aufzug im Schulzentrum befindet sich im Mitteltrakt (Gymnasium).

3. Baumaßnahme

Alle nachfolgend beschriebenen Baumaßnahmen finden zur Vorbereitung der Sanierungsarbeiten der Gottfried Neukam Mittelschule als Teil des Schulzentrums statt.

4. Lage der Baustelle

Geeignete Park- und Lagerflächen sind in Abstimmung mit dem Bauherrn und/oder dessen Vertreter (örtliche Bauleitung) vor Ausführungsbeginn in einem Baustelleneinrichtungsplan festzulegen.

Es muss davon ausgegangen werden, dass Lagerplätze an der Baustelle nur in begrenztem Umfang und nur nach Einweisung durch die Bauleitung zur

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
------------	---------------	-------	---------	---------------------	----

Verfügung stehen. Im Regelfall sind Lager- und Arbeitsplätze vom Unternehmer selbst zu schaffen. Der Transport aller benötigten Materialien auf dem Grundstück und im Gebäude bzw. die generelle Ausführung der Leistung ist aufgrund der Tatsache, dass es sich um einen Umbau handelt, nur mit erhöhtem Aufwand zu bewerkstelligen. Notwendiges eigenverantwortliches Umsetzen der Materialien bzw. die Einholung verkehrsrechtlicher Genehmigungen ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Der Bauherr stellt unentgeltlich nur soweit Flächen für Lager- und Arbeitsplätze zur Verfügung, wie diese in seinem Besitz sind und nicht anderweitig benötigt werden. Sofern Flächen darüber hinaus in Anspruch genommen werden, muss sich der Auftragnehmer die Zustimmung des Grundbesitzers selbst beschaffen und die anfallenden Kosten selbst tragen.

Hierfür nachträglich geltend gemachte Erschwerniszuschläge werden nicht anerkannt.

Erforderliche Übersichtszeichnungen werden bauseits zur Verfügung gestellt. Werden Konstruktionsänderungen durch den Unternehmer veranlasst, so sind die dabei anfallenden Kosten durch den Auftragnehmer zu tragen.

Vorbemerkungen

1. Angebot

Die Abgabe eines Angebotes erfolgt kostenlos.

Mit Abgabe des Angebotes bestätigt der Bieter, dass er über die, zu einwandfreien und fristgemäßen Erfüllung der angebotenen Leistung, erforderlichen Fachkenntnisse, sowie ausreichender Personalstärke und den erforderlichen technischen Einrichtungen verfügt. Er erklärt ferner, dass er die Angebotsunterlagen als vollständig und ausreichend ansieht.

Der Bieter erklärt mit Abgabe des Angebotes, dass er eine Haftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden in ausreichender Höhe nachweisen kann. Er sichert volle Geschäfts- und Zahlungsfähigkeit für die Abwicklung der geforderten Leistung zu.

Sofern im Leistungsbescrieb Markennamen und/oder Fabrikate angegeben sind handelt es sich um Leitfabrikate, die den geforderten Qualitätsstandard definieren. Wenn diese Markennamen und/oder Fabrikate mit dem Zusatz "oder gleichwertig" angegeben sind, hat der Bieter die Möglichkeit, zum Qualitätsstandard gleichwertige Alternativen an der im Angebot vorbezeichneten Stelle einzutragen.

Sofern Eintragungen an dieser Stelle fehlen, führt dies nicht automatisch zum Ausschluss aus der Angebotswertung. In diesem Fall wird das angebotene Fabrikat vom Bauherrn vor Zuschlagserteilung im Rahmen der Angebotsaufklärung des § 15 EU VOB/A, in der jeweils geltenden Fassung, separat abgefragt.

Der Bieter hat dann im Rahmen des durch den Auftraggeber gesetzten angemessenen Frist das angebotene Fabrikat anzugeben und die Gleichwertigkeit mit den ausgeschriebenen Marken und/oder Fabrikaten mit Detailzeichnungen aller betreffenden Punkte, Muster und System-Prüfzeugnissen unter gleichzeitiger Beifügung von geeigneten

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	<p>Nachweisen zu belegen. Nicht mindestens gleichwertige Produkte werden nicht akzeptiert und führen zum Ausschluss aus dem Wettbewerb. Bei technischen oder sonstigen Bedenken, der geforderten Leistung, hat der Bieter entsprechende Vermerke, unter Angabe der Positionsnummern, auf einem gesonderten Blatt dem Angebot beizufügen. Diese Vermerke werden bei der Angebotswertung berücksichtigt.</p> <p>2. Ausführungsfristen siehe Formblatt 214.H der Angebotsunterlagen</p> <p>3. Gewährleistung Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche beginnt mit Tag der förmlichen Abnahme und bemisst sich nach § 13 Abs. 4 VOB/B in der jeweils gültigen Fassung, sofern keine anderweitigen Regelungen getroffen wurden.</p> <p>4. Baudurchführung Bei der Ausführung ist zu erwarten und daher bei der Kalkulation zu berücksichtigen, dass die Gesamtleistung nicht in einem Stück durchgeführt werden kann und deshalb Mehrfach an- und abfahren nötig sein werden bzw. Bauunterbrechungen erforderlich werden können. Daraus resultierende Mehraufwendungen sind mit einzukalkulieren. Nachträglich geltend gemachte Zuschläge werden nicht anerkannt, da die Wahl bzw. der Einsatz von Hebegegeräten und anderen Maschinen bzw. die Art der Ausführung dem Auftragnehmer obliegt.</p> <p>BAUSTELLENZUGANG Alle nachfolgend beschriebenen Baumaßnahmen finden, wenn nicht anders beschrieben, im Außenbereich der Gottfried Neukam Schule statt. Die Baumaßnahme wird während des LAUFENDEN SCHULBETRIEBES in den angrenzenden Gebäuden/Schulen (Gymnasium und Realschule), bzw. VERWALTUNGSBETRIEBES durchgeführt. Mit einem diskontinuierlichen Bauablauf ist zu rechnen (Arbeitsunterbrechungen, Arbeitsfenster für Lärmintensive Arbeiten, etc.), evtl. daraus resultierende Mehraufwendungen sind mit einzukalkulieren. Nachträglich geltend gemachte Zuschläge werden nicht anerkannt. Die Baustelle kann/darf nur über die Baustellenzufahrt und Baustellenzugänge erreicht werden (siehe hier beiliegender Baustelleneinrichtungsplan). Beschädigungen am Bestand, welcher zum laufenden Schulbetrieb gehört, sind zu vermeiden, bzw. je nach betriebsinterner Ablauf-/Baubetriebsplanung notwendige Schutzmaßnahmen in die Einheitspreise einzurechnen, d.h. diese sind Nebenleistungen für welche keine besondere Vergütung erfolgt. Eine Ortsbesichtigung wird dringend angeraten.</p> <p>Da es sich bei oben genannten Bauvorhaben um eine Umbaumaßnahme eines bestehenden Gebäudes handelt, sind die Arbeiten äußerst behutsam durchzuführen, so dass die vorhandene zu erhaltende Bausubstanz zu keiner Zeit gefährdet ist. Daraus resultierende Mehraufwendungen sind in die Einheitspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Generell ist folgendes zu beachten: Sämtliche Stemm- und Bohrarbeiten sind nur nach ausdrücklicher Freigabe durch die Bauleitung durchzuführen. Alle Stemm- und Bohrarbeiten sind soweit möglich erschütterungsfrei durchzuführen!</p>				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
------------	---------------	-------	---------	---------------------	----

HAUSSCHWAMM

Sollten bei den nachfolgend Arbeiten an den Holzkonstruktionen Befallsspuren sichtbar werden, so sind die Arbeiten unverzüglich zu stoppen und die zuständige Bauleitung, auch im Zweifelsfalle, zu verständigen. Generell gilt zu beachten: Hausschwammkontaminierte Abbruch- und Bauschuttmassen unterliegen gesonderten Entsorgungs- bzw. Deponiebestimmungen. Zur Vermeidung einer weiteren Verbreitung durch Feinbestandteile sind beim Transport kontaminierter Massen Transportbehältnisse und Transportwege entsprechend zu sichern. Container sind mit staubdichten Planen abzudecken.

GERÜSTE

Arbeits- und Raumgerüste sind nicht vorhanden und bei Bedarf vom Bieter für die Ausführung der eigenen Leistung zu erstellen und über die benötigte Bauzeit vorzuhalten. Der Transport von Materialien und Bauteilen innerhalb der Baustelle und an die Arbeitsstelle erfolgt durch den AN mit Hilfsmitteln nach seiner Wahl. Die Kosten für die aus Sicht des Bieters erforderlichen Schutz- und Hilfsrüstungen sowie für den Bauablauf notwendigen ergänzenden Gerüststellungen sind in den EP einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht!

ÜBERSCHNEIDUNGEN

Aufgrund der eventuellen Überschneidung mit anderen Gewerken sind Schwierigkeiten bei der Bauausführung nicht zu vermeiden. Die terminliche Abstimmung muss deshalb zusammen mit den übrigen am Bau Beteiligten erfolgen. Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten sind in zeitlicher Abhängigkeit des Baufortschrittes der anderen Gewerke auszuführen. Arbeitsunterbrechungen sind einzukalkulieren. Die Leistungen sind in nachfolgender Leistungsbeschreibung detailliert beschrieben. Werden Konstruktionsänderungen durch den Unternehmer veranlasst, so sind die dabei anfallenden Kosten durch ihn zu tragen.

BAUSTELLENBESPRECHUNGEN

Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber regelmäßig durchführt, einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden jeweils grundsätzlich zweiwöchentlich statt. Zu den Besprechungen, an denen der AN teilzunehmen hat, wird gesondert eingeladen. Dies ist eine Nebenleistung.

MATERIALANLIEFERUNG

Die Anlieferung von Material hat fracht- und verpackungsfrei bis zur Verwendungsstelle zu erfolgen. Hilfskräfte zum Entladen der Teile werden nicht zur Verfügung gestellt. Alle Lieferungen, auch kleinsten Umfangs, sind vom Auftragnehmer auf der Baustelle in Empfang zu nehmen; an den Auftraggeber gesandte Lieferungen werden auf Kosten des Auftragnehmers an den Absender zurückgeschickt.

MAßE UND MENGENANGABEN

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Maße sind Richtmaße und müssen deshalb vor Produktions- bzw. Baubeginn vor Ort abgenommen und kontrolliert werden.

GESCHÜTZE ARTEN

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	<p>Sollten sich im "Baubereich" geschützte Arten (z.B. Eulen, Fledermäuse) befinden oder tot aufgefunden werden, so ist darüber die untere Naturschutzbehörde sowie die Bauleitung unverzüglich zu verständigen, damit eine Bergung oder Umsetzung der Tiere sofort erfolgen kann und dadurch die Arbeiten nicht verzögert werden.</p> <p>BAUTAFEL</p> <p>Es ist nicht gestattet, eigene Firmenschilder anzubringen. Durch den AG wird auf dem bauseits vorhandenen Bauschild ein Feld mit den entsprechenden Firmendaten angebracht.</p> <p>Hierfür werden von der Schlusszahlung 110,00 Euro vom Nettobetrag einbehalten. Möchte der AN dies nicht, so hat er das spätestens zur Baueinweisung mitzuteilen.</p> <p>5. Bestandsunterlagen</p> <p>Dem Auftraggeber sind die Bestandsunterlagen immer in elektronischer Form (USB-Stick, DVD oder per e-mail) zur Verfügung zu stellen. Alle Planunterlagen sind grundsätzlich im dwg-Format und pdf-Format beizufügen.</p> <p>Darüber hinaus hat die Übergabe der Original-Bestandsunterlagen noch zweimal in ausgedruckter Form in einem geeigneten Ordner an den Auftraggeber zu erfolgen. Die Bestandsunterlagen müssen mindestens neben den Fachbauleiter- und Übereinstimmungserklärungen Prüfzeugnisse, alle eingebauten Bauteile mit bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen und entsprechenden Zulassungen enthalten. Fachbauleiterklärungen und Übereinstimmungserklärungen sind im Original dem Auftraggeber diesen Bestandsunterlagen beizufügen.</p> <p>Fachbauleitererklärungen und Übereinstimmungserklärungen haben mindestens immer das entsprechende Bauteil, den genauen Einbauort im Gebäude (z.B. 1.OG, Wand zu Zi-Nr. 103) unter Beilegen von entsprechend markierten Plänen, Angabe der Feuerwiderstandsdauer und Angabe der Prüfzeugnisnummer zu enthalten. Diese Aufzählung ist nicht abschließend.</p> <p>6. Baustelleneinrichtung</p> <p>Das Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle wird nicht gesondert vergütet (wenn nicht anders beschrieben). Die Kosten hierfür sind in den Einheitspreisen enthalten. Zur Baustelleneinrichtung gehören alle zur Durchführung der Leistungen des AN erforderlichen Geräte, Maschinen, Lager- und Unterkunftsräume, Gerüste und Sicherheitseinrichtungen.</p> <p>Für die einzelnen sicherheitstechnischen Einrichtungen ist rechtzeitig vor Benutzung die Abnahme durch den technischen Aufsichtsdienst der Bau-Berufsgenossenschaft zu erwirken.</p> <p>Lagerplätze stehen an der Baustelle nach Einweisung durch die Bauleitung in nur begrenztem Umfang zur Verfügung. Aufgrund der beengten Verhältnisse ist der Transport aller benötigten Materialien auf dem Grundstück, bzw. die generelle Ausführung der Leistung nur mit erhöhtem Aufwand zu betätigen. Eine Ortsbesichtigung wird empfohlen (vgl. Formblatt 214.H). Notwendiges eigenverantwortliches Umsetzen der Materialien bzw. die Einholung einer Verkehrsrechtlichen Genehmigung ist in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.</p> <p>Nachträglich geltend gemachte Erschwerniszuschläge werden nicht</p>				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	anerkannt.				
	Geeignete Park- und Lagerflächen sind in Abstimmung mit der Bauherrschaft und der zuständigen Bauleitung v o r Ausführungsbeginn in einem Baustelleneinrichtungsplan festzulegen (siehe hierfür zur Verfügung stehende Flächen).				
	Zufahrt zur Baustelle ist nur auf den im Lageplan gekennzeichneten Fahrstrecken zulässig. Entlang des gesamten Zufahrtsbereiches besteht absolutes Park- und Halteverbot. Parken nur auf den markierten und freigegebenen Flächen.				
	Die erforderlichen Übersichtszeichnungen werden bauseits zur Verfügung gestellt. Werden Konstruktionsänderungen durch den Unternehmer veranlasst, so sind die dabei anfallenden Kosten durch ihn zu tragen.				
	7. Sicherheit der Baustelle Bewachung und Verwahrung der Bauarbeitsgeräte, Arbeitskleider, etc. ist Sache des Auftragnehmers. Der Bauherr übernimmt bis zur endgültigen Abnahme sämtlicher Arbeiten keinerlei Haftung für die auf der Baustelle gelagerten Materialien, Geräte, Werkzeuge, etc. Siehe auch Formblatt 214 H.				
	Der Auftragnehmer hat auf seine Kosten für die Sicherung seiner Baustellenarbeiten (Sicherheit des Verkehrs, Aufrechterhaltung der Beleuchtung, etc.) zu sorgen.				
	Benötigtes und zu verwendendes Baumaterial muss an gesicherter Stelle gegen unbefugten und ungewollten Zugriff - auch in Hinblick auf die damit verbundenen Unfallgefahren - gelagert werden. Dies betrifft nicht nur Bau-, sondern auch Hilfsmaterialien, wie Rohrstücke, Gerüstböcke, Gerüstbohlen, etc. In allgemein zugänglichen Fluren und Verkehrswegen dürfen keine Bau- und Hilfsmaterialien gelagert werden. Eine ungestörte Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes muss, unter allen Umständen, gewährleistet sein.				
	Sämtliche Zugänge sind arbeitstäglich zu verschließen.				
	Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber für beschädigte und/oder entwendete Materialien, Geräte, Werkzeuge u.ä. keinerlei Haftung übernimmt. Es kann nicht damit gerechnet werden, dass die Baustelle trotz Anweisung immer ordnungsgemäß verschlossen ist. Deswegen hat der Auftragnehmer die Verpflichtung die benötigten und gelagerten Materialien eigenverantwortlich gegen Diebstahl und Beschädigung zu sichern.				
	8. Sauberkeit auf der Baustelle Anfallender Bauschutt ist unverzüglich aufzunehmen, abzutransportieren und zu entsorgen. Die Baustelle ist täglich nach Abschluss der Arbeiten zu säubern, zu kehren und zu fegen. Bauschutt, Abbruchmaterial und Abfälle (Schutt, Holz, Papier, Karton, Metalle, Sondermüll...) aus Leistungen des eigenen Gewerks bleiben/werden Eigentum des Auftragnehmers und sind täglich zu beseitigen. Kosten hierfür, wie auch die anfallenden Gebühren für Container, Deponie etc. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	<p>Sofern die durch das eigene Gewerk entstandenen Abbruchmaterialien, Bauschutt, Abfälle oder sonstiger Müll vom Auftragnehmer nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, behält sich der Auftraggeber vor, diese von einem Dritten, ohne weitere Verständigung des Auftragnehmers, entsorgen bzw. säubern zu lassen und dem Auftragnehmer die entstandenen Kosten spätestens mit der Schlussrechnung in Abzug zu bringen.</p>				
	<p>9. Lärmintensive Arbeiten Lärmintensive Arbeiten, außerhalb der Ferienzeiten Jeweils zu Wochenbeginn (Montag) sind lärmintensive Arbeiten nur nachmittags ab ca. 13:00 Uhr bzw. im Zeitraum vom 06:30 - 07:30 Uhr durchzuführen. Der restliche Vormittag bis einschl. 13:00 Uhr ist von lärmintensiven Arbeiten freizuhalten. An den restlichen Tagen ist ein Lärmfenster von 06:30 - 09:30 Uhr in Absprache mit den Schulleitungen möglich. Im Zeitraum zwischen 09:30 und 13:00 Uhr dürfen dann keine lärmintensiven Arbeiten durchgeführt werden. Sollten Arbeiten am Samstag durchgeführt werden, ist dies rechtzeitig mit den Schulleitungen bzw. den Hausmeistern abzustimmen. Ferienzeiträume bleiben von diesen Regelungen ausgenommen. Weiterhin sind lärmintensive Arbeiten zu Abschlussprüfungsterminen im Zeitraum von 07:30-13:00Uhr generell zu unterlassen.</p>				
	<p>10. Abbrucharbeiten, Stromleitungen Sollten bei Abbrucharbeiten Stromkabel freigelegt oder beschädigt werden, ist grundsätzlich davon auszugehen, dass diese stromführend sind. Die Arbeiten sind dann unverzüglich einzustellen und die zuständige Fachbauleitung zu verständigen. Die betroffenen Bereiche sind zu kennzeichnen und abzusperren. Durch die Fachbauleitung wird dann sofort die Überprüfung der Leitung durch einen Elektrofachbetrieb veranlasst.</p> <p>Nach Beendigung der Abbrucharbeiten sind alle Bereiche zu kontrollieren, damit keine evtl. stromführenden Leitungen in den öffentlichen Verkehrsbereich hineinragen. Es muss zu jeder Zeit gewährleistet sein, dass eine Gefährdung Dritter (Drittgewerke, Auftraggebervertreter, etc.) ausgeschlossen ist.</p>				
	<p>11. Schutz von Bauteilen Beschädigungen am Bestand sind zu vermeiden bzw. je nach betriebsinterner Ablauf-/Baubetriebsplanung notwendige Schutzmaßnahmen für das eigene Gewerk in die Einheitspreise einzurechnen, d.h. diese sind Nebenleistungen und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die zu belassenden Bauteile, wie abgehängte Decken, Fussböden, etc. müssen vor Beschädigung und Verschmutzung mit geeigneten Maßnahmen, evtl. Staubschutzwänden, Abhängen mit Folie, Abdecken mit Karton, ausreichend geschützt werden.</p> <p>Die für die o.g. Maßnahmen anfallenden Kosten sind - sofern nicht in den nachfolgenden Positionen erfasst - in die Einheitspreise mit einzukalkulieren und werden nicht bzw. nur nach vorheriger Zustimmung durch die Bauleitung und die Bauherrschaft vergütet.</p>				
	<p>12. Befestigungs- und Verbindungsmittel Sind in den einzelnen Positionen Befestigungen u. Befestigungsmittel, etc.</p>				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
------------	---------------	-------	---------	---------------------	----

beschrieben sind diese nach Herstellerangaben auszuführen und dies ist im EP inkl., d.h. es erfolgt keine separate Vergütung nach Positionen der Befestigungsmittel. Alle Verbindungsmittel, Bohrungen, Schrauben, Dübel, Kleber, etc., sind, wenn in den einzelnen Positionen nicht anders beschrieben, im Einheitspreis enthalten.

Werkstattzeichnungen

Die Übersichtszeichnungen werden bauseits zur Verfügung gestellt. Das notwendige Aufmaß des Bestandes hat eigenverantwortlich vor Ort durch den AN zu erfolgen. Anfallende Kosten (Aufmaß und Planunterlagen) sind in die EHP einzukalkulieren.

Besondere konstruktive Wünsche des Unternehmers sind dem Tragwerksplaner umgehend mitzuteilen und werden, soweit es der Stand der konstruktiven Bearbeitung erlaubt berücksichtigt.

Werden Konstruktionsänderungen durch den Auftragnehmer veranlaßt, so sind die dabei anfallenden Planungskosten durch ihn zu tragen.

Hinweis Kraneinsatz

Ein evtl. notwendiger Kraneinsatz bzgl. Lieferung und Montage der zu verbauenden Stoffe, Materialien, Maschinen, Geräte etc. zum Einbauort ist bei der eigenen Baustelleneinrichtung einzuplanen und einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet! Bauseits ist hierfür keine Krananlage vorhanden!

Mögliche Kran-Aufstellorte bzw. Baustelleneinrichtungsflächen hierfür sind mit der Bauleitung vor Ort abzustimmen, bzw. der Plananlage

"Baustelleneinrichtung" zu entnehmen.

Siehe unbedingt Hinweis - BAUSTELLENZUGANG

Sicherheits- und Gesundheitsschutz

ARBEITSSCHUTZHINWEIS :

Es sind die arbeitsschutzgesetzlichen Grundsätze gemäß § 4 ArSchG und die Bestimmungen für Arbeitssicherheit nach der neuen Baustellenverordnung (BaustellV) zu beachten.

Ist durch die Arbeiten mit Gefahren für Personen (Dritte) zu rechnen, hat der Unternehmer entsprechende Sicherheitsmaßnahmen (Absperrung und Kennzeichnung der Gefahrenbereiche) durchzuführen. Arbeitstäglich sind die Zugänge zu den Rüstungen so zu sichern, daß eine Nutzung durch Dritte ausgeschlossen werden kann. Gleiches gilt für die Standorte der Container, sowie in Bereichen von Abbruchmaßnahmen bzw. Schuttabwurfschächten.

Sämtliche Zugänge sind arbeitstäglich zu verschließen.

Der Auftragnehmer wird auch durch die Bestellung eines SiGeKo NICHT von seinen Pflichten bzgl. Sicherheits- und Gesundheitsschutz entbunden (vgl. § 5 BaustellV, § 4 u. 5 ArbeitsschutzG). Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen nach den Unfallverhütungsvorschriften und den behördlichen Bestimmungen, für das eigene Gewerk, sind nach VOB/C ; DIN 18 229, 4.1.4 Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet. Med. Untersuchungen nach den berufsgenossenschaftl. Grundsatz G 41 " Arbeiten mit Absturzgefahr " werden dringend empfohlen. Die notwendige PSA (Helmpflicht !, Anseilschutz) ist vorzuhalten und einzusetzen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
01	Baustelleneinrichtung				
	Hinweis				
	bauseitig, kostenlos erfolgt die Stellung eines Baustrom- und Bauwasseranschlusses pro Geschoss, sowie im Außenbereich. Zur Abrechnung des Verbrauchs vgl. Vorbemerkungen (EVM BVB 214)				
01. 10	Baustelleneinrichtung	1,000	psch	-----	-----
	Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung, Maschinen und Geräte, für die eigenen Leistungen				
	<ul style="list-style-type: none"> - Baustellenbeleuchtung - Maschinen, Geräte, Werkzeuge - Hebezeuge!!! - Begehbare Abdeckungen - Schutzgeländer 				
	Leistungen, einschl. aller Transportkosten für Material, An- und Abreisekosten des Baustellenpersonals.				
	Nach Beendigung der Arbeiten ist der ursprüngliche Zustand der benutzten Flächen wieder herzustellen und fachgerecht zu reinigen!				
01. 20	Sanitärcontainer	1,000	St	-----	-----
	Sanitärcontainer antransportieren, aufstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten beseitigen. Nutzung durch die am Bau beteiligten Firmen. Ausführung wie folgt:				
	<ul style="list-style-type: none"> - Elektro-/Propangasheizung - Beleuchtung - WC-Anlagen getrennt für Damen und Herren - 3 WC, 1 Urinal, 2 Waschbecken - Kanal-, Wasser- und Elektroanschluss - Elektroanschluss an bauseitigen Baustromverteiler (maximal 50m entfernt) - Wasseranschluss an bauseitigen Wasseranschluss (maximal 50m entfernt) - Kanalanschluss an bauseitigen Entwässerungsschacht (maximal 10m entfernt) 				
01. 30	Sanitärcontainer, Unterhalt	32,000	StMt	-----	-----
	Sanitärcontainer für die Nutzung der am Bau beteiligten Firmen vorhalten und unterhalten.				
	Die Kosten für Energie, Heizung, Wasser werden kostenfrei zur Verfügung gestellt, die Kosten für Wartung, Verbrauchsgüter (z.B. Toilettenpapier) und tägliche Reinigung sind im Preis enthalten.				
	Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet.				
	Nutzungsdauer : ca. 32 Monate				
01. 40	Bautafel komplett, 2,50/3,00 m	1,000	St	-----	-----
	Bautafel, komplett, mit glatter Oberfläche inkl. Grundkonstruktion und Aussteifung einschl. Fundamente aufstellen, vorhalten und wieder entfernen. wie folgt:				
	<ul style="list-style-type: none"> - Holz- oder Metallkonstruktion (feuerverzinkt), gestrichen, aus Pfosten, Verbindungsteilen und Streben oder aus Modulbauteilen, stabil und verwindungsfrei, standsicher aufstellen, vorhalten und unterhalten, inkl Grundtafel. 				
	Das eigentliche Bauschild wird bauseitig durch den AG als farbig, grafisch bedruckte Folienplane erstellt und bauseitig kostenfrei zur Verfügung gestellt.				
	Durch den AN hat die Montage auf der Bautafelgrundkonstruktion/-platte zu erfolgen. (im EP enthalten)				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	einschl. Beseitigung, nach Anweisung der Bauleitung Vorhaltdauer: 32 Monate Größe : ca. 2,50/3,00 m				
01. 50	Bautafel, Firmenschilder, Zulage Firmenschilder, komplett, mit glatter Oberfläche an bestehender Bautafel anfügen, vorhalten und nach Vorgabe wieder entfernen. Die Firmenschilder werden bauseitig durch den AG als bedruckte Folienplanen erstellt und bauseitig zur Verfügung gestellt. Durch den AN hat die Montage auf der Bautafelgrundkonstruktion/-platte zu erfolgen. (im EP enthalten) als Zulage zur Bautafel, montieren, vorhalten und nach Vorgabe wieder entfernen. Größe : ca. 0,75 x 0,20 m Vorhaltdauer: 32 Monate	25,000	St	-----	-----
01. 60	Hinweisschild "Betreten verboten" Hinweisschild "Baustelle betreten verboten!" aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Leistung vorhalten und nach Abschluss der Bauarbeiten wieder beseitigen. Vorhaltdauer: 32 Monate	3,000	St	-----	-----
01. 70	Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), h=2,00 m Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. Der Zaun ist aufzustellen und nach Abschluss aller Bauarbeiten wieder abzubauen. Der Zaun ist vandalensicher aufzustellen und nach Abschluss aller Bauarbeiten wieder abzubauen. Es ist darauf zu achten, daß der Bauzaun mit verschraubbaren Verbindungen hergestellt wird. Verbindungen aus Draht, etc. bzw. Steckverbindungen sind nicht zulässig. Türen und Tore werden gesondert vergütet. Zaunhöhe: 2,00 m Grundvorhaltung: 1 Monat	450,000	m	-----	-----
01. 80	Bauzaun-Tür, b=1,00 m Tür, verschließbar mit Zahlenschloss, passend zum Bauzaun. Durchgangsbreite : 1,00 m	2,000	St	-----	-----
01. 90	Bauzaun-Tor, b=3,50 m Tor, verschließbar mit Zahlenschloss, zweiflügelig, passend zum Bauzaun, einschl. Türschloss. Durchfahrtsbreite : 3,50 m	1,000	St	-----	-----
01. 100	Bauzaun, Stahlrahmen, h=2,00 m, vorhalten Bauzaun (incl. Türen und Tore) aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., vorhalten und unterhalten über die Grundvorhaltung hinaus. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet. Zaunhöhe : 2,00 m	14.000,000	mMt	-----	-----
01. 110	Bauzaun umsetzen Bauzaun während der Ausführungszeit der vertraglichen Leistungen des AN nach besonderer Anordnung des AG umsetzen. Zaunhöhe: 2,00 m	400,000	m	-----	-----

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
01. 120	verkehrsrechtliche Genehmigung Beantragen einer verkehrsrechtlichen Genehmigung für die Herstellung der Baustellenein- und ausfahrt zu öffentlichen Verkehrsflächen (Innerer Ring) für die Dauer der Sanierungsmaßnahmen, als Grundlage für die Beschilderung. Zeitraum: Oktober 2021 bis ca. Mai 2024	1,000	psch	-----	-----
01. 130	Verkehrszeichen Verkehrszeichen aller Art aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Leistung vorhalten, unterhalten und beseitigen. Die Verkehrssicherung hat nach verkehrsrechtlicher Anordnung zu erfolgen. Grundvorhaltung: 32 Monate	10,000	St	-----	-----
01. 140	Vorhalten, Kontrolle und Wartung Vorhalten, Kontrolle und Wartung der Verkehrszeichenaufstellung (alle Schilder) welche gemäß der verkehrsrechtlichen Genehmigung Grundlage der Beschilderung sind gemäß Vorgaben der BG Bau (täglich). Die Zeitpunkte der Kontrollen sind aufzuzeichnen. Abrechnung als Pauschale für alle Schilder zusammen pro Monat Zeitraum: Oktober 2021 bis ca. Mai 2024	32,000	Mt	-----	-----
01. 150	Baum roden, einschl. Wurzelstock, entsorgen Baum fällen, einschl. roden des Wurzelwerkes. Holz wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen. Standortbedingung : Zufahrt zu Baustraße Baumart: Laubbaum Stammdurchmesser (gemessen 1,0 m über OF) : 10 bis 30 cm Baumhöhe : ca. 10 m	5,000	St	-----	-----
01. 160	Baum schützen, Polsterung, Umfang bis 100 cm Baum während der Bauzeit durch die Erstellung einer senkrechten Bretterschabung mit einer Polsterung zwischen Baum und Schalung aus geeignetem Material (gepresstes Stroh, Matratzen o.ä.) gegen mechanische Beschädigungen schützen, einschl. Vorhaltung und Beseitigung. Schutzhöhe : mind. 2,0 m über Gelände Stammumfang in 1,0 m Höhe : bis 100 cm Polsterungsdicke : mind. 10 cm	5,000	St	-----	-----
01. 170	Bitu-Aufbruch Bitumenbelag (Asphaltbeton, Asphaltbinder, bituminöse Tragschichten, etc.) in Fahrbahnen und Gehwegen ausbauen, anfallendes Aufbruchgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen. Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Schichtdicke: bis 20 cm	3,000	m3	-----	-----
01. 180	Sägeschnitte in Bitu-Tragschichten Sägeschnitte in Bitu-Tragschichten vor den Aufbrucharbeiten herstellen. Bitumenbelag (Asphaltbeton, Asphaltbinder, bitum. Tragschicht, etc.) einschneiden oder abkanten. Schichtdicke: bis 20cm Abbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen.	5,000	m	-----	-----
01. 190	Straßendecken wieder herstellen Straßendecken wieder herstellen nach dem Aufbruch, bestehend aus Mineralbetongemisch, Einbaustärke: ca. 40 cm,	13,000	m2	-----	-----

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	Ev2: $\geq 120 \text{ MN/m}^2$ Ev2/Ev1: $< 2,5$ Material: FS 0/16 oder 0/32 Asphaltbeton als Tragschicht herstellen. Körnung : 0/32 mm Bindemittel : 50/70 Einbaudicke : 14 cm im verdichtetem Zustand Asphaltbeton als Deckschicht herstellen. Körnung : 0/11 mm Bindemittel : PMB 45A Einbaudicke : 4 cm im verdichtetem Zustand Bereich: Gehsteig				
01. 200	Anschlußfugen mit TOK-Band Anschlußfugen mit TOK-Band zwischen alter und neuer Straßendecke sichern.	5,000	m	-----	-----
01. 210	Bordstein, Betonbett, Hochbord, Fd=17-22 absenken bestehende Bordsteine, inkl. angrenzende Rinnenplatten aus Beton in Betonbettung absenken. Bestehende Hochbord- und Randbordsteine inkl. angrenzende Rinnenplatten als Abtrennung zwischen Gehweg und Straße fachgerecht ausbauen, reinigen und wieder mit neuer Höhe (tiefer als Absenkung) einbauen. Für den Hochbord- und Randbordstein ist eine einseitige Rückenstütze bis ca. 10 cm unter Steinoberkante reichend, auszuführen; untere Breite ca. 15 cm, obere Breite mind. 5 cm. Die Stoßfugen mit Zementmörtel verfüllen. Die Steine sind anschließend zu reinigen. Material : Beton Steintyp : Hochbordstein Form : H Rinnenplatten : 30 x 30 cm Fundamentdicke : 17 - 22 cm Betongüte : C 12/15 (B 15)	10,000	m	-----	-----
01. 220	Bordstein, Betonbett, Absenkung, Zul. Zulage für Absenksteine, als Zulage, sonst wie vor. Material : Beton Form : Betonbordabsenkstein	2,000	m	-----	-----
01. 230	Baustraße, Kies/Schotter Behelfsmäßige Baustraße mit Kies-Schotter-Tragschicht herstellen, einschl. des Unterbaus wie folgt: - Oberboden abtragen und seitlich lagern - Straße auskoffern, Aushubmassen abfahren inkl. Deponiegebühren - Planum herstellen - Geotextvlies zur Verhinderung der Verschlämmung der Kiespackung liefern und mit mind. 15 cm Bahnenüberdeckung auf Planie einbauen. (Vlies der Bauklasse 4) - Kies-Schotter-Tragschicht mit Sandabdeckung - Tragschichtoberfläche während der Bauzeit nach Erfordernis ergänzen und warten Das Beseitigen der Baustraße erfolgt bauseitig zu späterem Zeitpunkt, bzw. erfolgt bauseitig ein	725,000	m ²	-----	-----

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	<p>Oberboden: 15 cm</p> <p>Auskoffering: 30 cm</p> <p>Tragschicht: 45 cm</p> <p>Grundvorhaltung: 1 Monat</p> <p>Belastung für SLW 60</p>				
01. 240	<p>Baustraße warten</p> <p>Tragschichtoberfläche während der Bauzeit nach Erfordernis ergänzen und ausbessern</p> <p>Beseitigen von Schäden, die während der Bauzeit entstehen.</p> <p>(keine Schneeräumung da diese bauseitig)</p> <p>Behelfsmäßige Baustraße mit Kies-Schotter-Tragschicht der vorstehenden Position während der Bauzeit nach Erfordernis nach Aufforderung ergänzen (Tragschichtoberfläche)</p> <p>wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Obere Schicht abtragen (bis 10cm), Aushubmassen abfahren inkl. Deponiegebühren - Kies-Schotter-Tragschicht mit Sandabdeckung (bis 10cm) aufbauen <p>Ausführung in mehreren Abschnitten über die gesamte Bauzeit nach Angabe der Bauleitung</p> <p>Belastung für SLW 60</p>	1.000,000	m2	-----	-----
01. 250	<p>Schuttcontainer 7m3 aufstellen</p> <p>Schuttcontainer aufstellen, Inhalt 7 m³, für zusätzliche Arbeiten und Fremdhandwerkern für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist vorhalten und beseitigen. Fassungsvermögen des Schuttcontainers 7 m³, abschließbar.</p> <p>Ausführung nach Wahl des AN und nur nach schriftlicher Aufforderung durch die Bauleitung.</p>	10,000	St	-----	-----
01. 260	<p>Bauschutt aus Container beseitigen</p> <p>Inhalt vorgenannter Schuttcontainer entsorgen.</p> <p>Material: Bauschutt allgemein (mineralisch, anorganisch, etc.)</p> <p>Der Bauschutt wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen</p> <p>Abrechnung erfolgt nach Wiegeschein des Entsorgungsunternehmers.</p>	20,000	t	-----	-----
01. 270	<p>Brennbare Materialien aus Container beseitigen;</p> <p>Inhalt vorgenannter Schuttcontainer entsorgen.</p> <p>Material: brennbarer Bauschutt (Papier, Karton, Holz, etc.)</p> <p>Der Bauschutt wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen</p> <p>Abrechnung erfolgt nach Wiegeschein des Entsorgungsunternehmers.</p>	10,000	t	-----	-----
01. 280	<p>Mischmüll aus Container beseitigen;</p> <p>Inhalt vorgenannter Schuttcontainer entsorgen.</p> <p>Material: Mischmüll aus brennbaren und nichtbrennbaren Stoffen</p> <p>Der Bauschutt wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen</p> <p>Abrechnung erfolgt nach Wiegeschein des Entsorgungsunternehmers.</p> <p>Diese Position kommt jedoch nur zur Abrechnung, wenn eine Trennung der brennbaren und nichtbrennbaren Materialien nicht möglich ist, d,h, wenn diese untrennbar verbunden sind!!!</p>	10,000	t	-----	-----
01. 290	<p>Sanitätsschrank gem. § 39 ASR 2000 x 300 x 200 mm</p> <p>Sanitätsschrank gem. § 39 ASR</p> <p>Sanitätsschrank gem. § 39 ASR 2000 x 300 x 200 mm aus pulverbeschichtetem Stahlblech zur Aufnahme von Erste-Hilfe-Ausrüstungen, mit Füllung gem. DIN 13 157, liefern, bestücken, aufstellen und wieder abtransportieren.</p>	1,000	St	-----	-----

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
	Schrank abschließbar über Zylindersicherheitsschloß (2 Schlüssel), Notschlüsselfach, eintürig, mit 1-Hilfe-Kreuz, Halteeinrichtung Erste-Hilfe-Koffer, sowie zwei Halte- und Aufhängeösen an der Rückwand				
	Inhalt :				
	1 Krankentrage DIN 13 o 24				
	1 Verbandkoffer DIN 13 157, mit Zusatzausstattung Bau				
	1 Atemspendegerät Air-Vita Bi-Protect				
	1 Bergetuch DIN 13 o4o				
	1 Taschenlampe mit Farbfilter rot/grün				
	2 Orion-Reflexrettungsdecken				
	1 Verbandbuch				
	Für die notwendige Ergänzung des verbrauchten Verbandmaterials erfolgt die Kostenerstattung auf Nachweis.				
	Grundvorhaltung: 1 Monat				
01. 300	Sanitätsschrank vorhalten und warten	32,000	St/Mt	-----	-----
	Verlängerte Vorhaltung des Sanitätsschranks über die vereinbarte Leistungszeit hinaus. Für den Werktag wird 1/6 des Wochentages berechnet.				
	Für die notwendige Ergänzung des verbrauchten Verbandmaterials erfolgt die Kostenerstattung auf Nachweis.				
01. 310	Brandbekämpfung mit ABC-Pulverlöschern gem. DIN-EN 3	12,000	St	-----	-----
	Brandschutzeinrichtungen entsprechend den Angaben des Auftraggebers zur Bekämpfung möglicher Entstehungsbrände liefern, aufstellen, für die gesamte Bauzeit (ca. 32 Monate) vorhalten, je nach Erfordernis umsetzen, unterhalten und wieder entfernen. Mehrmaliges Anfahren der Baustelle für das umsetzen der Feuerlöscher (3 x) ist in den EHP einzukalkulieren.				
	Art der Brandschutzeinrichtungen: Pulverlöscher ABC, 43 A 183 B, gem. DIN - EN 3, einschl. Feuerlöscher - Schutzbehälter für den Innenbereich, Schutzbox Polystyrol, Oberteil transparent, Unterteil grau, korrosionsfrei, 2 stabile Hakenverschlüsse, mit Aufkleber und Befestigung am Mauerwerk.				
	Für die notwendige Ergänzung des verbrauchten Löschmaterials der zusätzlichen Brandschutzeinrichtungen erfolgt die Kostenerstattung auf Nachweis.				
	Grundvorhaltung: 1 Monat				
01. 320	Brandbekämpfung, Vorhaltung	385,000	St/Mt	-----	-----
	Verlängerte Vorhaltung der Brandbekämpfungsmittel über die vereinbarte Leistungszeit hinaus. Für den Werktag wird 1/6 des Wochentages berechnet.				
	Summe Baustelleneinrichtung			-----	-----

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
02	Stundenlohnarbeiten Vorbemerkung Stundenlohnarbeiten Die Stundensätze gelten unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden und haben keinen Einfluss auf die übrigen Einheitspreise, auch nicht bei Wegfall der gesamten Stundenlohnarbeiten. Stundenlohnarbeiten dürfen erst nach ausdrücklicher Anweisung durch die Bauleitung ausgeführt werden. Bei erkennbarer Überschreitung ist die Bauleitung sofort zu verständigen. Massenmehrungen, die nicht rechtzeitig angezeigt wurden, haben keinen Anspruch auf Vergütung. Die Stundenlohnsätze enthalten sämtliche Lohn- und Gehaltskosten, Sozialkassenbeiträge, vermögenswirksame Leistungen, Fahrtkosten usw. Zuschläge für Überstunden, Wochenend- und Feiertagsarbeiten bleiben unberücksichtigt. Kleingeräte wie Bohrmaschine, Winkelschleifer etc. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Die Stundenlohnarbeiten sind der Bauleitung zweitäglich, schriftlich in 2-facher Fertigung zur Unterschrift vorzulegen. Die Unterschrift der Bauleitung bestätigt nur die Ausführung der Leistungen. Auf den Bericht für Stundenlohnarbeiten sind einzutragen : - Ausführliche Beschreibung der Leistung - Name der Arbeitskraft - Berufsbezeichnung - Anzahl der geleisteten Stunden - Verarbeitetes Material - Unterschrift und Datum Die anrechenbare Zeit für Stundenlohnarbeiten beginnt und endet auf der Baustelle!!! Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistung wird bei Anordnung festgelegt. Aufsichtsstunden für Poliere, Hilfspolier und Vorarbeiter dürfen nur entsprechend dem §15 Nr. 2 VOB/B oder auf besondere Weisung des Bauleiters verrechnet werden. Beschäftigt der Bieter bei einer der nachstehenden Lohn-/Berufsgruppen keine Arbeitskräfte, hat er dies anzugeben und stattdessen den Einsatz möglichst gleichwertiger Arbeitskräfte anzubieten.				
02. 10	Gehobener Facharbeiter für Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen Gehobener Facharbeiter und Facharbeiter	20,000	h	-----	-----
02. 20	Helfer Helfer	20,000	h	-----	-----
02. 30	LKW mit Nutzlast 8 to einschl. Fahrer LKW mit Nutzlast 8to einschl. Fahrer	5,000	h	-----	-----
02. 40	Kompressor mit 2 Hämmern ohne Bedienung Kompressor mit 2 Hämmern ohne Bedienung	10,000	h	-----	-----

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Pos. - Nr.	Positionstext	Menge	Einheit	EP Preise in EUR	GP
02. 50	Minibagger bis 3,0 to GG	10,000	h	-----	-----
	Minibagger bis 3,0 to GG mit Anbaugerät (Abbruchhammer etc.) incl. Bedienung				
	Summe Stundenlohnarbeiten				-----
	SUMME Los 00 - Baustelleneinrichtung				-----

ZUSAMMENSTELLUNG DER TITEL

Projekt: 231 - 00 - Sanierung MS Kronach - Baustelleneinrichtung

LV: Los 00 - Baustelleneinrichtung

Titel 01	Baustelleneinrichtung	EUR	_____
----------	-----------------------	-----	-------

Titel 02	Stundenlohnarbeiten	EUR	_____
----------	---------------------	-----	-------

ANGEBOTSSUMME NETTO,	EUR	_____
----------------------	-----	-------

+ 19 % Mehrwertsteuer	EUR	_____
-----------------------	-----	-------

ANGEBOTSSUMME BRUTTO	EUR	_____
----------------------	-----	-------